



Regierungsratsbeschluss vom 02. Dezember 2025

Anzug Heidi Mück und Konsorten betreffend Erweiterung der Zielgruppe für Drug Checking im Rahmen von „Safer Dance Basel“ und dem Drogeninformationszentrum „DIBS“

P235534

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Heidi Mück und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Mit dem Anzug Heidi Mück und Konsorten betreffend «Erweiterung der Zielgruppe für Drug Checking im Rahmen von „Safer Dance Basel“ und dem Drogeninformationszentrum „DIBS“» bitten die Anzugsstellenden den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, inwieweit die baselstädtischen Drug Checking-Angebote ausgeweitet werden können, so dass auch Jugendliche das Angebot in Anspruch nehmen können, und welche Richtlinien dabei gelten sollen. Der Regierungsrat weist darauf hin, dass mit der Öffnung des Drug Checking-Angebots «Drogeninfo Basel» (DIBS) für Jugendliche ab 15 Jahren im November 2023 der von den Anzugsstellenden erhobenen Forderung bereits entsprochen wurde. Dabei wurden spezielle Richtlinien zur Gewährleistung des Jugendschutzes bei schadensmindernden Angeboten für Jugendliche implementiert. Ausgehend davon, dass Alkohol und Cannabis die am häufigsten konsumierten Substanzen bei Jugendlichen sind, können für diese Zielgruppe mobile Präventionseinsätze ohne Labor und somit ohne die Möglichkeit der Abgabe von Proben psychoaktiver Substanzen zur Testung durchgeführt werden. Der Regierungsrat befürwortet zudem die Fortführung bzw. den Ausbau von Einsätzen mit Labor an Veranstaltungen und in Clubs mit einem Publikum ab 18 Jahren. Angebote in den Bereichen Schadensminderung und Risikominimierung sollen als Teil des gesamten Suchthilfeangebots verstanden werden. Vorrangiges Ziel aus Sicht der Suchtprävention bleibt, dass Jugendliche über Substanzen sowie deren Wirkungen und Risiken informiert sind und ein Konsumbeginn so spät wie möglich erfolgt. Vor diesem Hintergrund beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, den Anzug Heidi Mück und Konsorten abzuschreiben.

